



# **Herleitung des zweiten Maßnahmenprogramms**

**Runder Tisch PE\_SIE\_1300  
Wahnbach und Bröl  
am 20.05.2014**

**Vortrag Rudolf Wergen, Bezirksregierung Köln**





# **Die Herleitung des zweiten Maßnahmenprogramms erfolgt auf der Grundlage des ersten Bewirtschaftungsplanes**



# Schritte zur Erstellung des ersten Bewirtschaftungsplans

Bezirksregierung Köln



2007

- Gewässermonitoring
- Rahmenbedingungen
- Kausalanalyse

Behörden



# Schritte zur Erstellung des ersten Bewirtschaftungsplans

Bezirksregierung Köln

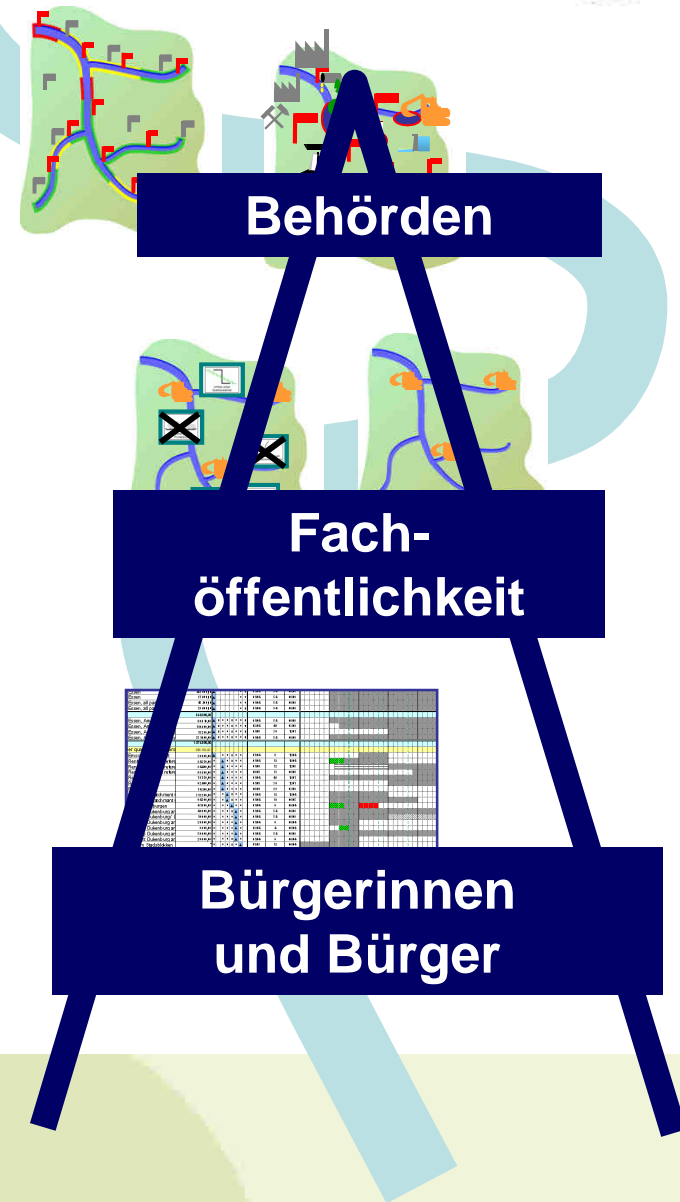
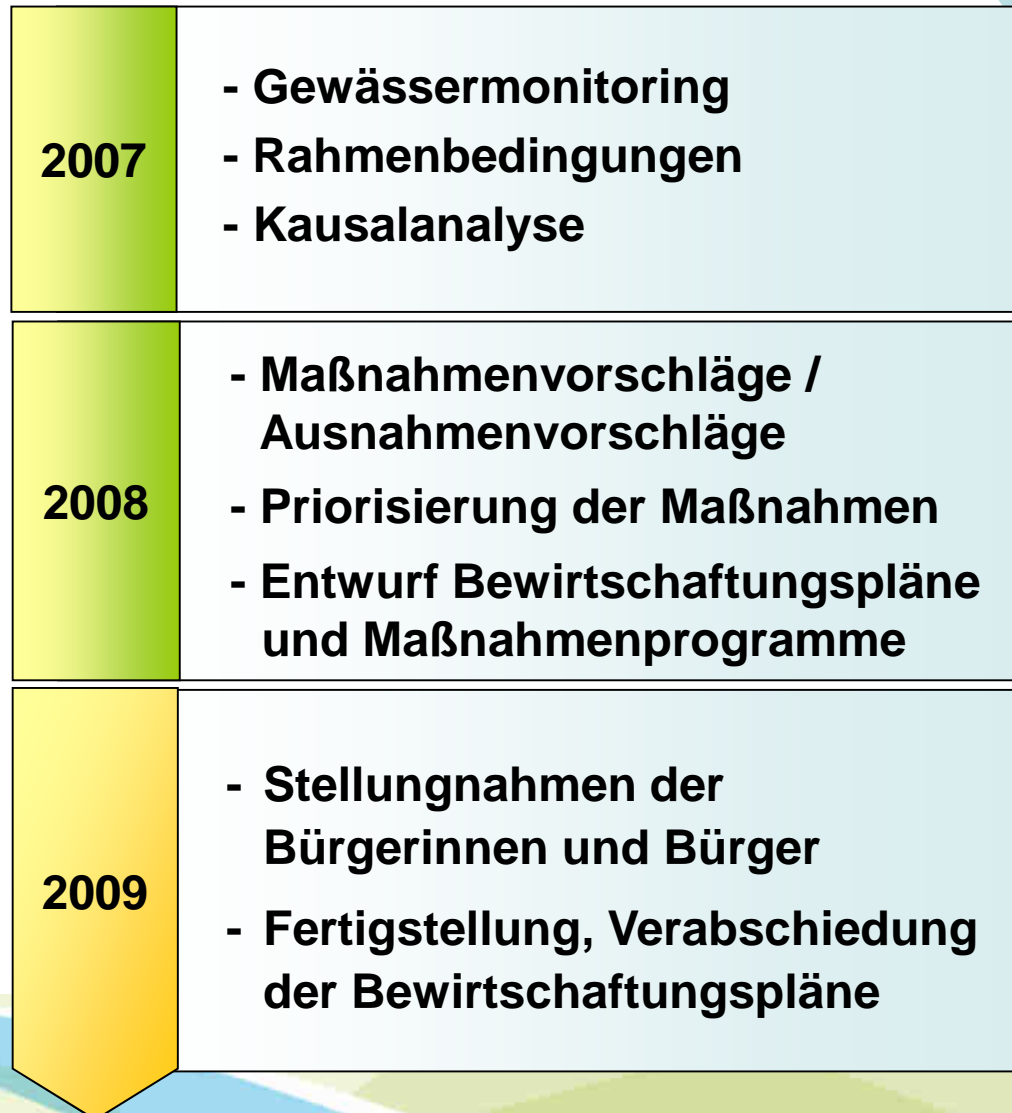


2007	<ul style="list-style-type: none"><li>- Gewässermonitoring</li><li>- Rahmenbedingungen</li><li>- Kausalanalyse</li></ul>
2008	<ul style="list-style-type: none"><li>- Maßnahmenvorschläge / Ausnahmenvorschläge</li><li>- Priorisierung der Maßnahmen</li><li>- Entwurf Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme</li></ul>



# Schritte zur Erstellung des ersten Bewirtschaftungsplans

Bezirksregierung Köln





## Herleitung des zweiten Maßnahmenprogramms

- Berücksichtigung der Arbeiten für das erste Maßnahmenprogramm
- zwischenzeitliche Erkenntnisse und Änderungen  
(siehe die Vorträge „Veränderungen seit dem 1. BWP“ und „fachliche Grundlagen für den 2. BWP“)
- Maßnahmen zu Punktquellen in eigenen Terminen:  
Kausalanalyse Chemie – Gespräche mit Unteren Wasserbehörden –  
Gespräche mit den sondergesetzlichen Wasserverbänden –  
Runde Tische Abwasser
- Maßnahmen Grundwasser in eigenem Runden Tische
- **Kausalanalyse Biologie** => wesentlicher Bearbeitungsschritt
- Wegfall oder Erledigung aller konzeptionellen Maßnahmen  
=> ggf. neue Umsetzungsmaßnahmen





# Neuer Maßnahmenkatalog

- bundesweit eingeführt
- Wegfall der hinweisgebenden Benennung, nur noch Nummern:  
z.B. bisherige „HY\_OW\_U19\_Durchgängigkeit“  
(HY = hydromorphologische Maßnahme, OW = an einem Oberflächengewässer, U = Umsetzungsmaßnahme)  
hat nun einfach die Nummer „69“
- Nummerierung der Umsetzungsmaßnahmen von 1 bis 100:

1 bis 18	Punktquellen Oberflächengewässer
19 bis 23	Punktquellen Grundwasser
24 bis 36	Diffuse Quellen Oberflächengewässer
37 bis 44	Diffuse Quellen Grundwasser
45 bis 54	Wasserentnahmen Oberflächengewässer
55 bis 60	Wasserentnahmen Grundwasser
61 bis 87	Hydromorphologie
88 bis 100	Sonstige
- teilweise etwas geänderte verbale Bezeichnungen





# Übersetzung des neuen Maßnahmenkatalogs

neue Nr.	alte Kürzel	neue, teilweise leicht abgewandelte Bezeichnungen
61	HY_OW_U15 Wasserhaushalt	Maßnahmen zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestabflusses
62		Verkürzung von Rückstaubereichen
63	HY_OW_U53 Wasserhaushalt	Sonstige Maßnahmen zur Wiederherstellung des gewässertypischen Abflussverhaltens
64	HY_OW_U38 Wasserhaushalt	Maßnahmen zur Reduzierung von nutzungsbedingten Abflussspitzen
65	HY_OW_U14 Wasserhaushalt	Maßnahmen zur Förderung des natürlichen Wasserrückhalts
66	HY_OW_U41 Wasserhaushalt	Maßnahmen zur Verbesserung des Wasserhaushalts an stehenden Gewässern
67		Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen infolge Tidesperrewerke/ -wehre bei Küsten- und Übergangsgewässern
68	HY_OW_U18 Durchgängigkeit	Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an Talsperren, Rückhaltebecken, Speichern und Fischteichen im Hauptlauf
69	HY_OW_U19 Durchgängigkeit	Maßnahmen zur Herstellung/Verbesserung der linearen Durchgängigkeit an Staustufen/Flusssperren, Abstürzen, Durchlässen und wasserbaulichen Anlagen gemäß DIN 4048 bzw. 19700 Teil 13
70	HY_OW_U11 Morphologie	Maßnahmen zur Habitatverbesserung durch Initiieren/ Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung
71	HY_OW_U44 Morphologie	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil
72	HY_OW_U17 Morphologie	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Gewässer durch Laufveränderung, Ufer- oder Sohlgestaltung
73	HY_OW_U43 Morphologie	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Uferbereich
74	HY_OW_U42 Morphologie	Maßnahmen zur Auenentwicklung und zur Verbesserung von Habitaten
75	HY_OW_U02 Morphologie	Anschluss von Seitengewässern, Altarmen (Quervernetzung)
76	HY_OW_U06 Morphologie	Technische und betriebliche Maßnahmen vorrangig zum Fischschutz an wasserbaulichen Anlagen
77	HY_OW_U40 Morphologie	Maßnahmen zur Verbesserung des Geschiebehaushaltes bzw. Sedimentmanagement
78	HY_OW_U30 Morphologie	Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen die aus Geschiebeentnahmen resultieren
79	HY_OW_U12 Morphologie	Maßnahmen zur Anpassung/ Optimierung der Gewässerunterhaltung
80	HY_OW_U39 Morphologie	Maßnahmen zur Verbesserung der Morphologie an stehenden Gewässern
81		Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen infolge Bauwerke für die Schifffahrt, Häfen, Werften, Marinas
82		Maßnahmen zur Reduzierung der Geschiebe-/ Sedimententnahme bei Küsten- und Übergangsgewässern
83		Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen durch Sandvorspülungen bei Küsten- und Übergangsgewässern
84		Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen infolge Landgewinnung bei Küsten- und Übergangsgewässern
85	HY_OW_U21 Sonstige hydromorphologische Veränderungen	Maßnahmen zur Reduzierung anderer hydromorphologischer Belastungen
86	HY_OW_U22 Sonstige hydromorphologische Veränderungen	Maßnahmen zur Reduzierung anderer hydromorphologischer Belastungen bei stehenden Gewässern
87		Maßnahmen zur Reduzierung anderer hydromorphologischer Belastungen bei Küsten- und Übergangsgewässern
88	SO_OW_U10 Fischereiwirtschaft	Maßnahmen zum Initialbesatz bzw. zur Besatzstützung
89	SO_OW_U25 Fischereiwirtschaft	Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen infolge Fischerei in Fließgewässern
90	SO_OW_U26 Fischereiwirtschaft	Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen infolge Fischerei in stehenden Gewässern
91		Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen infolge Fischerei in Küsten- und Übergangsgewässern
92	SO_OW_U27 Fischereiwirtschaft	Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen infolge Fischteichbewirtschaftung
93	SO_OW_U28 Landentwässerung	Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen infolge Landentwässerung
94	SO_OW_U13 Eingeschleppte Spezies	Maßnahmen zur Eindämmung eingeschleppter Spezies
95	SO_OW_U29 Erholungsaktivitäten	Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen infolge von Freizeit- und Erholungsaktivitäten
96	SO_OW_U20 Sonstige anthropogene Belastungen	Maßnahmen zur Reduzierung anderer anthropogener Belastungen
97		Maßnahmen zur Reduzierung von Salzwasserintrusionen





**Vielen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit!**

**Haben Sie Fragen bis hierhin?**

**weiter mit den konkreten  
Maßnahmenvorschlägen**

